



Ein Projekt des



LandesfilmDienst
Thüringen e.V.
Zentrum für
Medienkompetenz
und Service

gefördert durch

Freistaat
Thüringen



Ministerium
für Arbeit, Soziales,
Gesundheit, Frauen und Familie

Digitale Video-Elternabende des Projektes „MEiFA – Medienwelten in der Familie“

- Die digitalen Video-Elternabende richten sich an erziehungsberechtigte Personen. Der digitale Video-Elternabend besteht aus einem Informationsvideo zu einem Thema und passendem Begleitmaterial. Die Videos umfassen circa 30 bis 45 Minuten.
- Die digitalen Video-Elternabende können allein, oder gemeinsam in der Familie geschaut werden. Die Videos enthalten Fragen und Anregungen, die in der Familie beantwortet und diskutiert werden können.
- Digitale Video-Elternabende können von Einrichtungen gebucht werden. Diese erwerben dann eine Lizenz zur Nutzung der digitalen Video-Elternabende (30 Euro für zwei Tage sowie 60 Euro für 7 Tage). Per Link erhalten Einrichtungen Zugang zum gebuchten Informationsvideo und dem Begleitmaterial. Diese können dann entweder gemeinsam mit Eltern (und Kindern) in der Einrichtung genutzt werden oder für eine Nutzung zu Hause an Familien weitergeleitet werden. Die Videos können von unserem Cloud-Dienst aus überall gestreamt werden. Es ist lediglich ein Internetzugang erforderlich (weitere technische Voraussetzungen, wie Kamera oder Mikrofon sind nicht notwendig).
- Zusätzlich zum Digitalen Video-Elternabend kann ein Beratungsangebot gebucht werden. Dieses kostet zusätzlich 60 Euro und gibt die Möglichkeit, Fragen der Eltern und Familien im Nachgang der digitalen Elternabende zu beantworten. Die Beantwortung der Fragen ist über eine 30-minütige Videokonferenz möglich oder mit der schriftlichen Beantwortung gesammelter zugesendeter Fragen.
- Sollten Sie Fragen zu unserem Angebot haben, melden Sie sich gern bei uns. Weitere Informationen für die ganze Familie und für Pädagog*innen finden Sie auf www.landesfilmDienst-thueringen.de/meifa

1) „Tablet, Smartphone, Fernseher & Co. - Aufwachsen in der Medienwelt“

Zielgruppe: Eltern und Großeltern von Kindern im Kindergartenalter und Pädagog*innen
Dauer: ca. 45 min

Bereits Babys und Kleinkinder wachsen in einer Welt voller Medien auf. In nahezu jedem Haushalt gibt es einen Fernseher, Computer und Smartphones. Das Informationsvideo nimmt sich dieser Situation an und möchte Eltern sowie Erziehenden Anregungen geben, wie man auf das Interesse der Kleinen an Medien reagieren kann und mit welchen Schritten man schon sehr früh einen Grundstein für eine erste bewusste und kompetente Mediennutzung legen kann. Welche **Fernsehangebote** sind für die Jüngsten geeignet? Wo finde ich **geeignete Kinder- oder Vorlese-Apps**? Wie kann ich mein Kind bei den **ersten Medienerfahrungen begleiten** und unterstützen? Diese und viele andere Fragen möchte der digitale Video-Elternabend klären.

Im dazugehörigen Begleitmaterial gibt es Tipps zur Medienerziehung zu Hause, eine Übersicht über kindgerechte Medienangebote und weiterführende Informations- und Beratungsstellen in kompakter Form zum Ausdrucken.

2) „Tablet, Smartphone, Fernseher & Co. - Aufwachsen in der Medienwelt“

Zielgruppe: Eltern und Großeltern von Kindern im Grundschulalter und Pädagog*innen
Dauer: ca. 45 min

Im Grundschulalter wächst das Medienrepertoire der Kinder. Fernsehen, YouTube und digitale Spiele sind dabei die liebsten Medienbeschäftigungen. Zum Ende der Grundschulzeit kommt dann meist auch der Wunsch nach einem **eigenen Smartphone** auf. Das Informationsvideo nimmt dieses große Medienspektrum auf und zeigt auf, wie diese Vielfalt bewusst und sicher in den Familienalltag integriert werden kann. Dabei lernen Sie **kindgerechte und kreative Angebote** kennen und bekommen Hinweise zum Thema **Werbung** und **In-App-Käufe** sowie **Sicherheitstipps für mobile Geräte**. Zum Schluss widmet sich das Video der Frage, wann Kinder bereit sind für ein eigenes Smartphone und beleuchtet **Smartwatches** als Alternative.

Im dazugehörigen Begleitmaterial gibt es Tipps zur Medienerziehung zu Hause, zu den Themen Fernsehen/YouTube, digitale Spiele, Internet und Apps sowie weiterführende Informations- und Beratungsstellen in kompakter Form zum Ausdrucken.

3) „Lass uns reden – WhatsApp und Co. im Familienalltag“

INFORMATIV

Zielgruppe: Schulkinder (ab 3. Klasse) und deren Eltern, Großeltern, Fachkräfte

Dauer: ca. 30 min

Mit dem eigenen Smartphone sind meist auch **WhatsApp, TikTok und Instagram** fest im Alltag von Schüler*innen integriert. Das Informationsvideo nimmt sich der Situation an und stellt die beliebten Apps in einem Informationsvideo vor. Gleichzeitig wird gezeigt, wie man dabei mit wenigen Klicks seine **Privatsphäre schützen** kann und mit welchen Tricks man die Apps sicher nutzen kann. Vor allem die Fragen rund um den Schutz persönlicher Daten, **Cybermobbing** und **Kettenbriefe** werden dabei näher beleuchtet. Neben diesen konkreten Fällen erhalten Eltern und Kinder Tipps, wie das Smartphone **konfliktfrei in den Familienalltag** eingebunden werden kann. Und mit welchen Tricks **Smartphone-Stress** bzw. eine ungesunde Nutzung vermieden werden kann.

Das Video setzt Impulse, fördert Verständnis zwischen Eltern und Kindern und lädt zum konstruktiven Gespräch ein. Im dazugehörigen Begleitmaterial gibt es Tipps zur Medienerziehung zu Hause, Hilfe bei Cybermobbing und weiterführende Informations- und Beratungsstellen in kompakter Form zum Herunterladen und Ausdrucken.

4) „Lass uns reden –Digitale Spiele im Familienalltag“

INFORMATIV

Zielgruppe: Schulkinder (ab 3. Klasse) und deren Eltern, Großeltern, Fachkräfte

Dauer: ca. 30 min

Dieses Informationsvideo setzt sich mit einer der Lieblingsbeschäftigungen von Heranwachsenden auseinander: digitale Spiele. Faszinationspunkte werden ebenso dargestellt wie auch Gefahren. Es werden **beliebte Spiele**, wie Fortnite näher vorgestellt, dabei auch Fragen und Sorgen der Eltern aufgegriffen. Wie lassen sich Spiele **sinnvoll im Familienalltag** einsetzen und worauf sollten sowohl Eltern als auch Kinder achten? Wie kann man mit **übermäßigem Spielen** umgehen? Wo finde ich **altersgerechte Spiele**? Diese und viele andere Fragen möchte der digitale Video-Elternabend beantworten.

Das Informationsvideo setzt dabei Impulse, fördert Verständnis zwischen Eltern und Kindern und lädt zum konstruktiven Gespräch ein. Im dazugehörigen Begleitmaterial gibt es Tipps zur Medienerziehung zu Hause, kreativen Nutzung von Spielen und weiterführende Informations- und Beratungsstellen in kompakter Form zum Herunterladen und Ausdrucken.